



Der Samichlaus besuchte uns ... | S. 8–9



Erstes Jahr im Schulgarten ... | S. 25–27



Schulschlusschilbi ... | S. 28–30



entwickelt Zukunft
plant Zukunft
baut Zukunft

Mach deine Ausbildung bei der Wetter Gruppe

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Lehre in folgenden Berufen an:

- Kaufmann/-frau EFZ Bauen und Wohnen
- Metallbauer*in EFZ Fachrichtung Stahlbau
- Metallbaupraktiker*in EBA
- Metallbaukonstrukteur*in EFZ
- Fassadenbauer*in EFZ

Zudem unternehmen wir mit unseren Lernenden jährlich tolle Ausflüge und Aktivitäten! ► **Mehr erfahren:** www.wettergruppe.ch/lernende



Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

Unglaublich, bereits neigt sich das 1. Semester im Schuljahr 2022/23 dem Ende entgegen, und wir sind bereits ins Kalenderjahr 2023 gestartet. In der Schule verging dieses 1. Halbjahr wie im Fluge. Gemeinsam durfte vieles erlebt und gelernt werden. Gespannt blicken wir dem 2. Semester entgegen, in welchem einige Highlights auf uns warten. Davon werden wir dann in unserem nächsten Schulblatt berichten.

Seit einem Jahr sind wir mit der neuen Führungsstruktur unterwegs, diese hat sich sehr bewährt. Die schlanken Wege und das Näherrücken von Gemeinde und

Schule lassen das «Unternehmen Schule» effizient führen.

Wiederum lassen wir Sie in unserem Schulblatt an vergangenen Schulanlässen und Schulthemen teilhaben. Daneben erfahren Sie auch wieder etwas über Mojuro und die Tagesstrukturen.

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Stöbern im Schulblatt.

*Christina Schüpbach,
Schulleitung Kindergarten und
Primarschule Stetten*

Stichtag Kindergarten und Unterrichtstage

Seit dem Schuljahr 2013/14 ist der Kindergarten ein obligatorischer Teil der Volksschule. Die Kinder werden automatisch für den Eintritt in den Kindergarten aufgebildet.

Im Schuljahr 2023/24 werden alle Kinder, die zwischen dem 1. August 2018 bis und mit 31. Juli 2019 geboren wurden, den

Kindergarten besuchen. Die Familien werden im Januar 2023 durch die Schule angeschrieben.

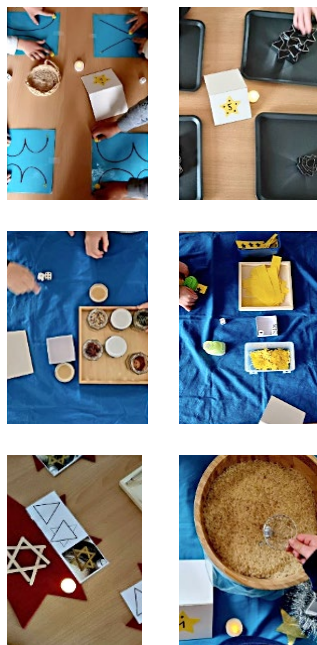
Das erste Kindergartenjahr hat jeweils am Montag-, Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagmorgen Unterricht, sowie am Dienstagnachmittag.

Zauber der Adventszeit ★

Die Adventszeit wird in den Kindergärten jährlich zu einer speziellen Zeit. Im Kindergarten Fuchsbau wurden die Kinder morgens bei schumrigem Licht mit schönen Musiktönen empfangen. Flüsternd begrüßte man sich, zog sich um und trat durch den funkelnden Lichterbogen, welcher den Start des Sternweges kennzeichnete. Dabei liefen die Kinder der Sternspur nach und lösten, jeder für sich, verschiedene Aufgaben. Von Sternen fliegen lassen, über Sterne legen bis hin zum Schnuppern an verschiedenen Weihnachtsschmecken war vieles mit dabei. Mit den erwürfelten und ausgestanzten Sternen bastelten sich die Kinder an den letzten Schultagen vom Jahr eine Sternenkette.

Wenn an einem Tag die Zeit knapp war, blieben die Aufgaben versteckt und der Sternweg führte die Kinder zu einem weissen Blatt. Von Mal zu Mal wuchsen die Fantasie sowie die Ausdauer und immer kreativere Werke entstanden. Diese wurden in unserem Kindergartenmuseum ausgelegt und auf leisen Sohlen und ganz still begutachtet. Und dann war auch schon Zeit, bei Kerzenschein der nächsten Adventsgeschichte zu horchen.

Die entschleunigende, stille und gemütliche Stimmung während der morgendlichen Ankunftszeit wurde von den Kindern sehr geschätzt und wird auch unter dem Jahr immer mal wieder Platz finden.



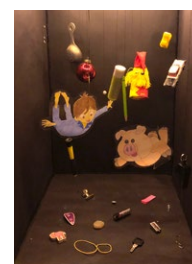
Adventsfenstereröffnung Kindergarten und Primarschule Stetten ★

Traditionsgemäss gestalteten der Kindergarten und die Primarschule Stetten auch dieses Jahr gemeinsam ein Adventsfenster. Am Donnerstag, 1. Dezember 2022 war es endlich soweit, das Fenster wurde eröffnet. Seit Tagen fieberten die Kinder bereits diesem Anlass entgegen, hatte doch jeder Kindergärtner und jedes Schulkind etwas dafür gebastelt und die 1. und 2. Klässler übten in den Wochen zuvor mit der Musikgrundschul-lehrperson und ihren Klassenlehrpersonen eifrig die Lieder für die Eröffnung.

Punkt 18 Uhr eröffneten die Blockflöten-schüler*innen der Musikschule Reusstal die Feier und die 1. und 2. Klässler trugen ihre Lieder vor. Dieses Jahr wurde das Fenster zum Buch «Jacks wundersame Reise

mit dem Weihnachtsschwein» gestaltet. Dieses Buch begleitete sämtliche 1. bis 4. Klässler seit den Herbstferien in den Fächern Deutsch und Natur, Mensch und Gesellschaft. In diesem Buch geht es um die Themen Freundschaft, Sorgfalt, Gefühle und den Wert von Gegenständen. Im Fenster wurden durch die einzelnen Klassen die verschiedenen Schauplätze im Land der Verlorenen dargestellt, durch welche Jack mit dem Weihnachtsschwein reist. Die Kindergärtner gestalteten einen wunderschönen Sternhimmel dazu.

Bei Feuerschein und einer leckeren Kürbissuppe, welche durch die Lehrpersonen aus den eigenen Kürbissen des Schulgartens zubereitet wurde, fand die Eröffnung einen gemütlichen Ausklang.



Sportliches Adventsgeschenk für Kinder und Eltern ★

Bereits vor einem Jahr war alles organisiert und die Schüler*innen freuten sich auf 2 Stunden Sport am 4. Adventssonntag mit ihrem Sportlehrer der Primarschule, Michael Steinmann. Corona jedoch liess alles kurzfristig platzen.

Doch wie heisst es so schön: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Auch dieses Jahr bot Michael Steinmann diese Sportlektionen am 4. Adventssonntag an. Je 25 Kinder durften mit ihm am Morgen zwischen 10 Uhr und 12 Uhr und am Nachmittag zwischen 13 Uhr und 15 Uhr ein kurzweiliges Sporterlebnis geniessen, und die Eltern kamen dadurch zu einer kleinen Auszeit. Da viele Kinder an der Schule krank waren, mussten eini-

ge kurzfristig darauf verzichten. Doch die restlichen Kinder genossen es sehr. Die Kinder durften Wünsche anbringen und so wurde begeistert Burgenball, Rübliziehen und Kettenfangis gespielt. Zum Schluss, wie könnte es anders sein am Tag des WM-Finals, wurde in kleinen Gruppen noch Fussball gespielt.

Die Eltern konnten den Kindern einen freiwilligen Batzen mitgeben, den sie in ein Sparschwein geben konnten. Stolze Fr. 270.- durften nun von diesem Anlass der Stiftung Sternschnuppe überwiesen werden. Herzlichen Dank an Michael Steinmann für dieses tolle Angebot und sein Engagement, den Kindern für ihr Mitmachen und den Eltern für Ihre Spenden.



Der Samichlaus besuchte uns beim Waldsofaten ★

Auch dieses Jahr erwartete der Samichlaus und seine Schmutzlis die 3 Kindergartenklassen und die 6 Primarschulklassen beim Waldsofa. Am 5./6. Dezember spazierten die verschiedenen Abteilungen nacheinander zum Waldsofa. Der Weg war mit Laternen gekennzeichnet, damit die Klassen den Weg zum Chlaus sicher fanden. Der Samichlaus erwartete die Kinder beim Waldsofa mit einem wärmenden Feuer. Die Kinder wurden für Vieles gelobt, aber natürlich hatte der Samichlaus auch einiges zu sagen, das im Kindergarten und in der Schule besser gemacht werden sollte. Die Kinder staunten, wie gut der Chlaus über ihr Kindergarten- und Schulleben Bescheid wusste. Er wusste sogar über die Schulhauskatze Pfüdi etwas zu erzählen. Die Kinder sangen dem Samichlaus und den Schmutzlis Lieder vor oder es wurden Sprüchli aufgesagt. Zum Schluss erhielten die Kinder vom Chlaus einen feinen Griftibänz.



Sollten der Samichlaus und die Schmutzlis zufällig in ihrem Waldhüsli ein Schulblatt erhalten, so lassen wir ihnen auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich danken für ihren Besuch beim Waldsofa. Sie brachten unzählige Kinder- aber auch Lehreraugen zum Strahlen. Wir hoffen, dass der Samichlaus unser Waldsofa auch im nächsten Jahr wieder findet, damit wir ihn dort antreffen können.



Ein Buch – eine zündende Idee ★

Im Herbst 2021 las unsere TTG-Lehrperson, Sibylle Hüsler, ein Buch, das sie völlig begeisterte. Es ist nicht nur überaus spannend, sondern vermittelt, ohne zu moralisieren viele wichtige Lebenswerte: Freundschaft, Wert der Dinge, ein Ziel verfolgen, Hoffnung ... Wir Lehrpersonen begannen zu lesen, und die Begeisterung erfasste auch uns: DIESES Buch wollten wir den Kindern nicht nur vorlesen, sondern auch verschiedene Themen mit ihnen erarbeiten.

Wir bildeten eine Arbeitsgruppe, die sich im Frühling 2022 zum ersten Mal traf, um ein Konzept zu erarbeiten. Wir teilten die Kapitel des Buches unter uns auf. Nun hiess es, bewaffnet mit Leuchtstiften und Computer oder viel Notizpapier, genau zu lesen und Ideen für den Unterricht zu sammeln.

Schnell merkten wir, dass es im Buch um eine dichte, anspruchsvolle Handlung ging.

Bis Ende August 2022 entstand eine rund 30seitige Ideensammlung für die Fächer Deutsch, NMG, BG und TTG.

Für die Feinplanung setzten wir uns in den Zyklen zusammen. Für die Unterstufe mussten wir vieles vereinfachen, kürzen, verbildlichen und umschreiben, damit die 1. und 2. Klässler der Handlung folgen konnten.

Wir gestalteten Arbeitsblätter, malten Figuren, übersetzten ein Quiz aus dem Englischen, gestalteten Kulissen zu den einzelnen Orten im Land der Verlorenen, entwarfen eine Lernlandkarte, einen Reiseführer, ein Lapbook ... und schafften den



Bezug zu unserem Deutschlehrmittel, den Sprachstarken.

Vor den Herbstferien war für jeden Zyklus je ein Leitfaden bereit, um nach den Herbstferien als gesamte Schule mit dem Projekt «Weihnachtsschwein» loslegen zu können.

Jede Klasse bastelte einen Adventskalender mit Klorollenengeln. Und im Advents-

fenster wurden die Orte des Landes der Verlorenen gezeigt. Auch Schrupffolie kam zum Einsatz.

Vor Weihnachten lasen wir die letzten Kapitel vor. Das Weihnachtsschwein und Jack werden uns wieder verlassen. Zurück bleiben wunderschöne Erinnerungen an das Buch mit seinen wundervollen Figuren und dem lebensnahen Inhalt.





Samichlaus-Lied der 3./4. Klasse C ★

Die Schüler der 3./4. Klasse C durften auswählen, zu welcher Liedmelodie sie dem Samichlaus einen eigenen Text vorsingen möchten. Nachdem klar war, welche Melodie die Grundlage sein würde, hatten wir sofort viele Ideen. So entstanden an Stelle von einer, gleich zwei Strophen. Wir stellten die Sprachen, die die Kinder daheim spre-

chen, zusammen und entschieden, welche Sprache in welcher Strophe gesungen wird. So entstand unser diesjähriges Samichlauslied. Lesen Sie es selbst.

Die Liedaufnahme finden Sie auf unserer Schulwebsite www.schulestetten.ch. Viel Vergnügen.

Was isch säb für es Liechtl, in „unseren“ Sprachen

Klasse 3/4C Dezember 22

1. Strophe



Sami-chlaus du ne-tte,
es isch cool zu dir z'cho!
De Schmu-tzli und de E-sel,
sie hälfet dir eso!



Albanisch



Bobajjushi i dashur
esht kënaqësi me ardh te ju!
Schmutzli dhe gomari
do të ndihmonin gjithashtu.

Brasilianisch



Pai Natal você 'e simpático
e legal para para vir at'e você!
o mucky e o burro
o ajudan muito.

Englisch



Santa Clause you are so nice,
it's cool to come to you!
The Schmutzli and the donkey
help you very much.



2. Strophe

Hochdeutsch



Der Esel ist ein Süsser,
drum geben wir ihm Möhre.
Dir Klaus und auch den Schmutzlis
geben wir 'nen Muffin.

Italienisch



L'asinello è carino
e gli diamo un' carota
Babbo Natale e i Schmutzli
gli diamo un Muffin

Türkisch



Escek candir buyüzden,
onun için çok kötu
siz chlaus ve au de Schmutz-lis
ayunbaz en muffin

wir alle



De E-sel isch en Süe-sse, drum gämmer ihm es Rüe-bli.
Dir Chlaus und au de Schmu-tzlis, gämmer en Muffin!



Lichterumzug ★

In diesem Schuljahr konnte endlich wieder wie gewohnt der Lichterumzug stattfinden. Am 8. November war es so weit und die Kinder durften ihre im Voraus liebevoll gestalteten Räbeliechtli und Laternen durch die Strassen des Unterdorfes in Stetten tragen. Anschliessend wurden die gelernten Lieder auf dem Schulhausplatz im Lichterkreis zum Bes-

ten gegeben. Die 4. Klässler hatten in diesem Jahr einen besonderen Einsatz. Sie machten sich im Voraus Gedanken darüber, was alle Menschen auf dieser Erde brauchen, um glücklich zu sein. Dies präsentierten sie dann in einer Lichtershow. Zum Schluss des Anlasses konnten sich alle verköstigen und den Abend gemütlich ausklingen lassen.



TTG Weihnachtsarbeiten der Mittelstufe ★

Dieses Jahr verarbeiteten wir Holzäste vom Rückschnitt der Gebüsche rund um unser Schulhaus. Sagen, schleifen, bohren, wie auch Drahtverarbeitung waren Themen, die uns beschäftigten. Aber auch das fachgerechte Papierreissen mit einer Wasserspur, konnten wir besprechen und auch gleich anwenden. Auf diese Weise entstanden wunderschöne Weihnachtsgeschenke.



Eine ganze Engelschar flog im Advent durchs Primarschulhaus.

120 Papiertüten-Engel flogen diesen Dezember durch unser Schulhaus und wenn Sie als Leser auserwählt waren, so flog auch einer zu Ihnen nach Hause und verbreitet dort nun Freude und Frieden.





Komplimente ★

An der Primarschule übten wir im Frühling, einander Komplimente zu machen. Kinder durften einander Komplimente geben, aber auch Lehrpersonen den Kindern und die Lehrpersonen untereinander.

Für jedes Kompliment bekam unsere Herzblume am Fenster ein Blatt. So entstanden schöne Blumen an den Fenstern. Leider mussten diese vor den Som-

merferien für die Fensterreinigung abgenommen werden. (Dafür glänzten unsere Fenster nach den langen Ferien wieder.) Um aber diese Positivität festzuhalten, beschrieb jede Klasse ein Blatt in Herzform mit einem Kompliment oder etwas, das sie gut gefunden hat. All diese Blätter zusammen formten unsere Herzblume, die nun eine Pinwand im Schulhaus schmückt.

Allen Schülern und Lehrern wünschen wir ein tolles Jahr

PACOVIS.CH

mit lehrreichen Themen,
spannenden Projekten und
eine grosse Portion Spass mit dazu.

Happy to Serve.

pacovis



Tagesstrukturen Stetten ★

Mosten bei Familie Koch in Stetten

Am 27. September 2022 machte sich die Tagesstruktur Stetten auf den Weg zu Familie Koch in Stetten. Dort durften sie nämlich selbst «Mosten» – also ganz frischen Apfelsaft selbst herstellen. Alle waren sehr gespannt und aufgeregt.

Dort angekommen erklärte uns Herr Koch was zu machen ist. Die einen fingen an die Äpfel zu «schreddern», die Äpfel kamen also in eine Art Trichter, an dem unten am Boden ein sehr scharfes Messer ist und einer Kurbel, die das Messer bewegte, um die Äpfel zu zerkleinern. Das war zeitweise ganz schön schwer zu kurbeln, aber unsere starke Truppe schaffte das in gemeinsamer «Teamarbeit»!

Danach kamen die zerkleinerten Äpfel in eine «Handpresse», dort wurden die Äpfel hineingefüllt, dann kam ein Deckel darauf und es wurde wieder viel Kraft gebraucht, um den Saft aus den Äpfeln zu pressen! Endlich, nun kam aus dem Schlauch der

Presse der langersehnte «Apfelsaft». Judihui ... jeder durfte sofort probieren, er war sooooo lecker und alle bekamen noch eine Kostprobe mit nach Hause, wie haben wir uns gefreut! Am Ende bedankten wir uns alle bei Familie Koch für den großartigen Nachmittag, den wir bei ihnen verbringen durften und machten uns wieder auf den Weg zur Tagesstruktur.

*Kerstin Poggenklas,
Betreuerin TS Stetten*



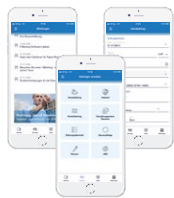


Willkommens-
geschenk
im Wert
von CHF 50.–

Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

Jugend- und Ausbildungskonto

Mach Dich unabhängig und profitiere vom eigenen Konto!




Bankgeschäfte bequem mobil erledigen:

Deine Bankgeschäfte erledigst Du wo und wann Du willst per Handy.

Mehr Infos zur App und zur Kontoeröffnung:

Einfach QR-Code mit dem Handy fotografieren und dem Link folgen.



 Hypothekarbank
Lenzburg

Vom Schaf zur Wolle ★

In den knapp 10 Wochen zwischen Herbst- und Weihnachtsferien haben wir in unserem Kindergarten Storchennest ein kleines Schaf zu Besuch gehabt mit dem Namen Stella. Wir haben gemeinsam mit ihr eine Geschichte gehört, einiges gebastelt und viele neue Lieder und Spiele kennen gelernt.

Wir wollten aber noch viel mehr über Stella und die anderen Schafe wissen. Nebst Bildern und Sachbüchern konnte uns da Monika Hunn auf ihrem Bauernhof weiterhelfen. Bei ihr konnten wir einen ganzen Morgen mit SCHUB (Schule auf dem Bauernhof) verbringen.

Schon beim Scheuneneingang wurden wir herzlich begrüsst, und wir durften uns auf die Strohbälle und Bänke setzen, die

mit warmen Schaffellen belegt waren. Im ganzen Raum waren zum Thema Schaf verschiedene Materialien vorbereitet, und wir waren schon gespannt, was wir an diesem Morgen alles erleben konnten.

Nebst vielen Einzelheiten zum Essen der Schafe, zum Schaffell und den Haaren, aber auch zu den Feinden der Schafe, konnten wir uns mit Hilfsmitteln von Figuren und Bildern das neu Gelernte gut einprägen.

Mit den kleinen Kräuterwürfeln in einem Kistchen besuchten wir danach die Schafe auf der grossen Wiese. Das war ein tolles Erlebnis, die Tiere so nahe zu erleben und auch anfassen zu können. Nicht alle Schafe hatten Appetit auf unsere Kräuterwürfel, aber es war auch so schon beeindruckend genug.

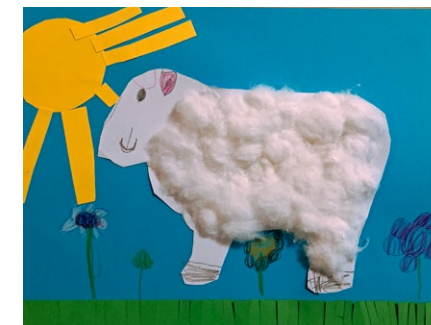
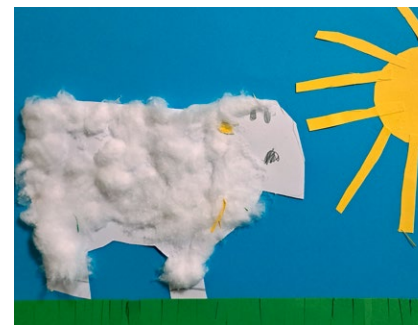


Als wir kein Futter mehr zum Verteilen hatten, gingen wir wieder zurück zum Bauernhof. Nun brauchten auch die Kinder eine kleine Stärkung, und wir durften unseren Znüni in der Scheune essen. Draussen durften dann die Kinder auf dem Hof mit den tollen Kindertraktoren oder anderen Spielen noch eine kleine Pause machen, bevor es weiter ging mit unserem Programm.

Nun durften wir beim Reinigen und Färben der Schafwolle helfen. Das hat einiges zu tun gegeben und machte richtig Spass. Die Kinder waren alle fleissig mit dabei. Später durften wir die Wolle, die bereits getrocknet wurde, noch weiter verarbeiten. Es ging ans Zupfen und Karden. Das war richtig anstrengend und wir haben nun gesehen, dass es ein langer Weg ist von den Schafhaaren bis zu einem Wollfaden.

Wer Lust hatte, durfte auch vom Schafmilchjoghurt ein wenig probieren. Das hat ein wenig anders geschmeckt, als das Joghurt, das die Kinder bis jetzt kannten. Zum Abschluss haben wir die neu gelernten Sachen zusammengetragen und mussten uns kurz vor dem Mittag auch von Frau Hunn verabschieden.

Mit vielen Eindrücken gingen wir den kurzen Weg zurück zum Kindergarten. Ich bin sicher, dass ich auch für die Kinder spreche, wenn ich sage, dass wir sehr gerne wieder einmal zu Frau Hunn auf den Bauernhof gehen werden. Vielen herzlichen Dank für diesen erlebnisreichen Morgen!



Ballzauber zwischen Banden ★

Vom 16. bis zum 29. September 2022 konnten Kinder und Jugendliche aus Stetten ihre Ballkünste in der Streetsoccer Anlage ausüben. Bei der Anlage wurden drei Anlässe von der MOJURO durchgeführt. In der übrigen Zeit konnte sie von allen frei genutzt werden. Beim Eröffnungsanlass gab es leckere Hot Dogs und Getränke. Es konnten erste Bälle im Feld gekickt werden, und es wurde ihnen alles erklärt. Der Turniersamstag war leider sehr regnerisch. Trotzdem nahmen drei Teams teil und spielten mit grosser Freude mit. Spannend blieb es bis zum Schluss. Zusätzlich konnten an einem Mittwochnachmittag Buttons gestaltet und Spiele gespielt werden. Bei den Events nahmen insge-

samt rund 100 motivierte und freudige Besuchende teil.

Träffpunkt

Ein weiteres Angebot der MOJURO ist der «Träffpunkt». Dieser wird bereits fleissig von vielen Kindern und Jugendlichen aus Stetten genutzt. Der «Träffpunkt» findet jeweils während der Schulzeit am Freitagnachmittag zwischen 15 und 16.30 Uhr auf dem Schulhausplatz Egg statt. Die Jugendarbeitenden sind mit dem MOJURO-Bus vor Ort. Aus dem Bus können die Kinder und Jugendlichen Spielsachen ausleihen, wie beispielsweise Scooters, Skateboards, Bälle, Diabolos und vieles mehr. Zudem gibt es einen kleinen MOJURO-



Kiosk, bei dem Getränke, kleine Snacks und Süßigkeiten gekauft werden können. Wer nicht in Spiellaune ist, kann es sich auf einem Stuhl gemütlich machen und sich mit den anderen Kindern, Jugendlichen oder Jugendarbeitenden austauschen. Immer zwei der Jugendarbeitenden Andreas Koller, Ariana Fazlija und Valerie Mäder sind vor Ort. Sie nehmen die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen wahr und unterstützen sie bei diesen. Dabei sind sie stets für

spontane Spielideen zu haben und sind motiviert, diese mit den Kindern und Jugendlichen umzusetzen.

Die MOJURO – offene Jugendarbeit Rohrdorferberg ist die professionelle Fachstelle für Jugendarbeit in der Region Rohrdorferberg. Sie koordiniert und führt die Jugendarbeit in den Vertragsgemeinden Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Remetschwil, Bellikon und Stetten.

Ein ereignisreiches erstes Jahr im Schulgarten ★

Nun gibt es unseren Schulgarten auf dem Pausenplatz bereits ein ganzes Jahr! 😊

Im Moment ist er wenig spektakulär, da er unter einer Schneedecke liegt. Doch in den letzten zwölf Monaten ist viel passiert. Es wurden Pflanzen gesät, gepflanzt, bestaunt, Gemüse geerntet, verarbeitet und viel gelernt: zum Beispiel wie man mit einem Setzholz umgeht oder dass die Hände auch einmal schmutzig werden dürfen, vor allem aber, dass es im Garten neben grossen Erfolgen auch einmal nicht so klappt, wie man es sich vorgestellt hat, und man dann entsprechend darauf reagieren muss.

Den ganzen Sommer hindurch und bis weit in den Herbst hinein konnten wir uns an verschiedenen Blumen erfreuen. Die Blüten der pinkleuchtenden Schmuckkörbchen konnten sich sogar bis zum ers-



ten Schnee halten. Einige Samen durften den Heimweg finden und werden dort weitere Blumenfreude schenken.

Auch die Gemüseernte fiel üppig aus. Frau Hofers Klasse erntete die Kartoffeln vor den Sommerferien. Es kamen stattliche 4,7 kg zusammen! Daraus wurden in der Klasse Gschwelli gemacht und mit selbstgemachtem Kräuterquark von Frau Siegrist, unserer Seniorin, sowie mit Käse und Nutella gegessen.

Während den Sommerferien waren einige Eltern eine grosse Hilfe. Gemeinsam mit ihren Kindern versorgten sie die durstigen Pflanzen regelmässig mit Wasser. Noch-

mals vielen Dank dafür! Da die Sommerhitze noch lange anhielt, hatten die Klassen ab Schulstart dann Giessdienst.

Die gute Pflege zahlte sich aus. So konnten unter anderem einige Zucchini und vierzehn Kürbisse geerntet werden, darunter ein paar wirklich grosse Exemplare. Die Zucchini wurden zu Zucchettigebäck für den Elternabend der 2. Klasse verarbeitet. Im Englisch wurden Kürbiskuchen gebacken. Ausserdem bereiteten die Lehrpersonen aus einigen Kürbissen eine schmackhafte Suppe zu, die an der Adventsfenstereröffnung ausgeschenkt wurde. Die Tomaten von Frau Wettsteins Klasse wurden in Töpfen vor dem Fenster



des Klassenzimmers gesetzt. Nach Ämtliplan wurden auch diese fleissig gewässert. Zu Beginn gediehen sie sehr gut und konnten laufend gegessen werden. Gegen Ende des Sommers wurden sie jedoch krank und die Kinder konnten nur noch einige wenige wirklich essen. Der Kompostkessel wurde für die anderen Tomaten gebraucht und musste geleert werden. Die SchülerInnen staunten, wie schnell dieses Gemüse grau wurde.

Die Erbsen von Frau Hirts und Frau Bölls Klasse waren zwar problemlos gewachsen, doch leider geschah nach dem Pflücken ein Malheur: Sie sollten im Backofen knackig gebraten werden. Doch

unglücklicherweise waren sie ein wenig zu lange im Ofen und endeten deshalb verkohlt. Hoffentlich erwartet den Popcornmais ein besseres Ende. Er wurde geerntet und wartet im Keller auf seinen grossen Auftritt.

Darauf warten auch die neuen Blumenzwiebeln, die einige Kinder vor den Weihnachtsferien im vorderen langen Beet gesetzt haben. Diesmal sind auch ein paar exotische Blumen dabei, wie zum Beispiel die sattrote «Tulipa Barbados». Wir freuen uns schon auf eine neue Blütenpracht im Frühling und die Stetter Bevölkerung, die unseren Garten besucht und bewundert.



Schulschlusschilbi – eine neue Form der Schulschlussfeier ★

Die Schülerzahlen an der Schule Stetten wuchsen während Corona still und leise aber stetig in die Höhe. Nach 2 Jahren Unterbruch war eine Schulschlussfeier wie im Juni 2019 in der Turnhalle aus Platzgründen nicht mehr durchführbar. Eine neue Form durfte gesucht werden – die Schulhauschilbi war geboren!

Im Vorfeld überlegten sich die Lehrpersonen verschiedene Spiele, die die Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse je nach Alter alleine oder in Begleitung einer erwachsenen Person erleben durften.

Am Donnerstag, 23. Juni um 17 Uhr war es soweit. Bei herrlichstem Wetter startete die Chilbi und die Kinder absolvierten mit Elan und Spass die verschiedensten Posten: Bowling, Sackhüpfen, Glassteine fi-

schen, einem Alphorn Töne entlocken, das waren nur einige der 17 Posten, an denen sich die Kinder vergnügen konnten. Zwischendurch wurde immer wieder der Getränkeposten aufgesucht, um bei diesen heissen Temperaturen den Durst zu löschen. Wer zehn Posten bestritten hatte, bekam einen grossen süssen Weggen und konnte damit den Hunger stillen. Die Eltern begleiteten die Kinder zu den einzelnen Posten oder nutzten die Gelegenheit für einen gemütlichen Schwatz miteinander. Die eingerichtete Kaffeestube jedoch blieb wegen der grossen Hitze unbenutzt.

Kaum war aufgeräumt, fegte gegen 20.30 Uhr ein heftiges Gewitter über Stetten. Petrus ist definitiv ein Chilbi- und Stetter Fan.



Schulhaus-Chilbi 2022 ★

Aus Schülertexten:

Ich fand die Schulhaus-Chilbi sehr, aber sehr toll.

Beim Sackhüpfen fand ich's lustig, weil die Kappe meiner Freundin runtergefallen ist.

Beim Alphornblasen war es schwer. Aber dann wo er mir's gezeigt hat, habe ich sofort ein paar Noten rausbekommen.

Es hat Autorennen gehabt.

Wir konnte Bälle ins Loch werfen.

Beim Seifenblasen konnten wir, wie der Name schon sagt, Seifen blasen, es waren ganz grosse Blasen.

Beim Glitzer-Tattoo haben sie uns schöne Tattoos gemacht.

Um 18 Uhr mussten alle in die Turnhalle kommen, dort wurden die zukünftigen Fünftklässler verabschiedet.

Alle Drittklässler haben für die Viertklässler gesungen in der Turnhalle.

Wir haben Geschenke an Frau Bissig und Frau Baccilieri gebracht.

Danach konnte man weiter Posten absolvieren.

Wenn man zehn oder mehr Posten gemacht hat, bekommt man einen Weggen.



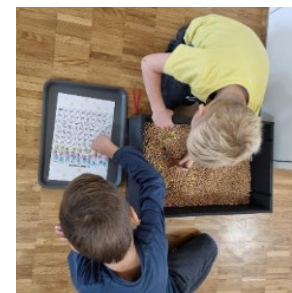
Drei, zwei, eins, Achtung Knall, wir fliegen jetzt ins All! ★

Nach den Herbstferien formatierten sich die Kinder vom Kindergarten Fuchsbau als Rakete und starteten mit dem Titelvors und einem Flug durchs «Kindergarten-Weltall» ihre Reise ins Thema. In diversen Aufgaben konnten sie sich als Astronauten beweisen und mehr über Raketen und das Weltall lernen. Es wurde besprochen, wie die Astronauten in einer Raumfähre oder Raumstation leben und welche Aufgaben die Kom-

mandozentrale hat. Weiter lernten die Kinder die Planeten und Besonderheiten unseres Sonnensystems kennen und natürlich wurde viel zum Thema gebastelt. Die neu geschaffene Spiel- und Lernumgebung diente dazu, Wissen einzusetzen, zu testen und zu erweitern.

Unseren Astronauten sind viele Sternstunden und spannende Reisen zu wünschen.





Jahresstart Im TTG ★

Auch dieses Jahr starteten wir bei bestem Wetter draussen an der frischen Luft. Wir falteten verschieden grosse Düsenjets (Papierflieger) welche wir in verschiedene Farbbäder tauchten. Unseren Fingern zuliebe benutzten wir Pinzetten. Damit jeder Flieger wieder zu seinem Besitzer fand, wurden die Düsenjets in einem Mäppchen zwischengelagert. Im Werkraum warteten schon die Trocknungsgitter auf fast 720 Düsenjets. Die nächste Herausforderung war die Seidenpapiere sorgfältig etwas aufzufalten.

Die farbenprächtigen Seidenpapiere wurden nun weiter zu Tee- und Tütenlich-

tern oder Deckblättern für die Lernjournale verarbeitet. Auch für unsere Lernlandkarten legten wir ein eingefärbtes Seidenpapier beiseite. Schön war es zu sehen, wie die Kinder, fasziniert von ihrer Arbeit, alles um sich herum vergassen.

Das Thema rundeten wir am Bsüechlimorge mit einer Ausstellung ab. Diesmal machte die Klasse 2B die Ausstellung. Ein Schüler übernahm die Leitung, teilte sein Team ein und verteilte die zu erledigende Arbeit.

Früh übt sich, wer mal führen will. Die Klasse machte es super und konnte stolz auf ihre erste eigene Ausstellung sein.



Neuer Kindergartenstundenplan ab Schuljahr 2023/24 ★

Ab Schuljahr 2023/24 wird der Stundenplan am Kindergarten Stetten dem aktuellen Aargauer Lehrplan Volksschule angepasst. Untenstehend sind die Empfangs- und Verabschiedungszeiten, sowie die Unterrichtszeiten ab Sommer 2023 ersichtlich.

Empfangs- und Verabschiedungszeiten:

Empfangszeiten

Montag- bis Freitagmorgen: 8.15 Uhr bis 8.30 Uhr

Verabschiedungszeiten

Montag- bis Freitagmorgen: 11.40 Uhr bis 11.50 Uhr

Empfangszeiten

Dienstag- und Donnerstagnachmittag: 13.20 Uhr bis 13.30 Uhr

Verabschiedungszeiten

Dienstag- und Donnerstagnachmittag: 15.00 Uhr bis 15.10 Uhr

Unterrichtszeiten 1. Kindergartenjahr:

Montag- bis und mit Donnerstagmorgen: 8.30 Uhr bis 11.40 Uhr

Dienstagnachmittag: 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Unterrichtszeiten 2. Kindergartenjahr:

Montag- bis und mit Freitagmorgen: 8.30 Uhr bis 11.40 Uhr

Donnerstagnachmittag: 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Impressum

Herausgeber

Redaktion

Einsendungen an

Auflage

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Produktion

Schule Stetten

Schulleitung, Christina Schüpbach

Schulsekretariat, Tina Verboon

1100 Exemplare zweimal jährlich

17.5.2023

FO-Fotorotar AG

Reisen in guter Gesellschaft

- ✓ BUSREISEN
- ✓ VELOREISEN
- ✓ FLUG- & BUSREISEN
- ✓ MUSIKREISEN
- ✓ FLUSSREISEN
- ✓ SPEZIALGRUPPEN*

* Tagesfahrten/mehrtägige Reisen für Schulen, Vereine und Firmen

Twerenbold Reisen AG
Im Steiacher 1
CH-5406 Baden-Rütihof

Information & Buchung
056 484 84 84 oder
www.twerenbold.ch



Reisen in guter Gesellschaft 
TWERENBOLD

MÜLLER-KIES STETTEN

Umweltschonende Gewinnung!

- **Kiesaufbereitung**
- **Renaturierungen**
- **Maschinelle Erdarbeiten**

Müller Kies AG

Fabrikstrasse 5 • 5608 Stetten

Telefon 056 496 14 21

info@muellerstetten.ch

www.mueller-kies.ch